

NICHT MIT MIR!

**SCHÜTZT DICH
VOR GEWALT
- SEXUALISIERTE GEWALT
ERKENNEN!**

Info-Kurse bei



www.nicht-mit-mir.org
www.jujutsu-jugend.de

 **JU • JUTSU**
DEUTSCHER JU - JUTSU VERBAND E.V.

SCHÜTZT DICH VOR GEWALT

– SEXUALISIERTE GEWALT ERKENNEN!

Für den Schutz vor sexueller Gewalt und sexuellem Missbrauch sind in erster Linie die Erwachsenen zuständig. Ein Kind kann Missbrauch wahrnehmen und erkennen, beenden kann es ihn jedoch nicht. Dafür braucht es Hilfe.

Sexuelle Gewalt hat viele Gesichter:

- › Anzügliche, oft abwertende Kommentare über den Körper, das Aussehen, den Busen, Bauch, Po von Mädchen, über den Körper oder Penis bei Jungen
- › Glotzen beim Umziehen oder Duschen
- › Sexistische Witze und Sticheleien
- › Schweinische und abfällige Sprüche über Mädchen, Frauen oder Jungen
- › Bei Hilfestellungen wie zufällig zwischen den Beinen oder am Busen berühren
- › Sexueller Missbrauch
- › Sexuelle Nötigung bis hin zur Vergewaltigung

Sexualisierte Gewalt erkennen.

Wir unterscheiden zwischen sexueller Belästigung und sexuellem Missbrauch. Auch sexuelle Belästigung muss man nicht zulassen!

Sexuelle Belästigung ist:

- › Sie machen blöde Bemerkungen über deinen Körper, deinen Busen oder Penis.
- › Sie glotzen dich seltsam an.
- › Sie grapschen dir an den Busen oder zwischen die Beine und tun so, als ob es ein Versehen oder Spaß sein
- › Sie berühren dich auf eine komische oder unangenehme Art.
- › Bei Hilfestellungen wie zufällig zwischen den Beinen oder am Busen berühren

Sexueller Missbrauch ist:

Manche Erwachsene oder größere Jugendliche wollen,

- › dich an Penis, Busen oder Po anfassen,
- › dich überreden, dass du sie so berührst,
- › dir Pornofilme zeigen,
- › dich nackt filmen oder fotografieren. (auch übers Handy!)
- › dich zum Sex überreden oder zwingen.

Sexueller Missbrauch ist strengstens verboten und wird nach dem Gesetz bestraft! Der Täter wird bestraft. Darum versucht er dich zum Schweigen zu bringen. Er erpresst dich, oder redet dir ein, dass du es selbst willst. Auch wenn du am Anfang nicht merkst, was da passiert – du hast keine Schuld!

Merke:

Es ist sehr schwierig, aber auch tapfer und sehr mutig, sich Hilfe zu holen und mit jemanden darüber zu reden. Rede mit jemand darüber – schweige nicht!

Man sieht es keinem Menschen an, ob er Kinder missbraucht.

Das Risiko, sexuell ausgebeutet zu werden, ist jedoch innerhalb der Familie, der Verwandtschaft oder des engsten Bekanntenkreises ungleich höher, als von einem Fremden missbraucht zu werden, trotzdem vertrauen keinem Fremden!